

Wirtschaftsplan 2022

des Verbandsgemeindewerkes Prüm - Abwasserbeseitigungseinrichtung -

Der Verbandsgemeinderat hat am den Wirtschaftsplan 2022 wie folgt beschlossen:

1. <u>Erfolgsplan</u>	€
Erträge	5.840.900
Aufwendungen	<u>5.835.100</u>
Jahresgewinn	5.800
2. <u>Vermögensplan</u>	
Einnahmen	4.118.900
Ausgaben	4.118.900
3. Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung der Ausgaben des Vermögensplanes	537.000
- Betrag der verzinslichen Kredite	450.000
- Betrag der zinslosen Kredite	87.000
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 0 € festgesetzt.	
5. Die Stellenübersicht gemäß Anlage wird beschlossen.	

Prüm,
Verbandsgemeindeverwaltung Prüm

Bürgermeister

Wirtschaftsplan 2022
Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Vorbericht	3
Erläuterungen allgemein	4
Erfolgsplan	6 f.
Vermögensplan	12 f.
Finanzplan	18
Stellenübersicht	19
Schuldennachweis	20

<p style="text-align: center;">Wirtschaftsplan 2022 Vorbericht</p>
--

Aufgrund des § 67 (1) GemO vom 14.12.1973, der Aufgaben-Übergangsverordnung vom 02.09.1974, der Eigenbetriebsverordnung vom 18.09.1975 (EigVO) und der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften wird die öffentliche Einrichtung "Abwasserbeseitigung" seit dem 01.01.1976 als Eigenbetrieb geführt.

Der Wirtschaftsplan ist entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) untergliedert. Zum Ende des Wirtschaftsjahres wird ein Jahresabschluss mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung gemäß der EigAnVO erstellt, der von einem Wirtschaftsprüfer geprüft wird.

Der Entsorgungsbetrieb umfasst das Gebiet der Verbandsgemeinde Prüm.

Wirtschaftsplan 2022 Erläuterungen

1. Allgemeines

Die Entgelte für die Schmutzwasserbeseitigung und die Oberflächenentwässerung sind aufgrund abgabenrechtlicher Vorgaben getrennt zu ermitteln und festzusetzen.

2. Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2022

Der Erfolgsplan 2022 weist einen Jahresgewinn in Höhe von 5.800 € (Vorjahr Verlust 24.900 €) aus.

Die Veränderung des Jahresergebnisses gegenüber dem Vorjahr ist auf der Ertragsseite vorwiegend auf die Erhöhung der Schmutzwassergebühr und des Wiederkehrenden Beitrages für die Oberflächenentwässerung zurückzuführen. Höhere Aufwendungen entstehen insbesondere für die Unterhaltung von Anlagen sowie im Bereich der Personalkosten (Tariferhöhung, Höhergruppierungen aufgrund Stellenbewertungen, Beschäftigung eines zusätzlichen Mitarbeiters über einen befristeten Arbeitsvertrag). Unter anderem aufgrund des Abschlusses von verschiedenen Gemeinschaftsmaßnahmen mit Straßenbaulastträgern sind gegenüber dem Vorjahr höhere Abschreibungen veranschlagt.

Entgelte sind grundsätzlich nach der Normalkalkulation (unter Einbeziehung der Abschreibungen) festzusetzen. Die Festsetzung nach der Minimalkalkulation (Ausgaben - ohne Abschreibungen - zzgl. Tilgungen) darf nur erfolgen, wenn das Entgeltaufkommen bestimmte Grenzwerte für eine vertretbare Belastung (70 €/Einwohner) übersteigt. Diese Kalkulation (Minimalkalkulation) ist auf Dauer jedoch problematisch, da sie eine Verlagerung der Kosten in die Zukunft bedeutet. Durch die Erwirtschaftung der Abschreibungen (Normalkalkulation) werden auf Dauer Anlagenerneuerungen/-sanierungen mitfinanziert. Dadurch werden insbesondere verzinsliche Kreditaufnahmen reduziert, die langfristig über die Zinsen zu höheren Belastungen der Gebühren- und Beitragsschuldner führen. Zur Finanzierung der Anlagenerneuerung besteht nach Kommunalabgabengesetz weiterhin die Möglichkeit, die sog. Eigenkapitalverzinsung bei der Gebühren- und Beitragskalkulation zu berücksichtigen. Ziel ist auch hier die Erwirtschaftung von Liquidität zur Erneuerung und Sanierung von Abwasseranlagen um verzinsliche Kreditaufnahmen und damit langfristig weitere höhere Belastungen der Abgabenschuldner zu reduzieren.

Nachdem die Herstellung von Abwasseranlagen, die in den vergangenen Jahrzehnten im Bereich der Ersterschließung regelmäßig mit einem Fördersatz von 100 % (i. d. R. Förderung als zinslose Darlehen) vom Land gefördert wurde, abgeschlossen ist, werden gemäß Förderrichtlinien des Landes lediglich unter bestimmten Voraussetzungen Maßnahmen für den Ausbau von Abwasseranlagen (Erneuerung, Erweiterung, Verbesserung, Sanierung) gefördert. Die Höhe der Förderung ist i.d.R. abhängig vom Entgeltbedarf. Durch Änderung der Förderrichtlinien wurden sowohl die Förderschwellen als auch die Höhe der Förderung angepasst. Für die Förderung von Ausbaumaßnahmen beginnt die Förderschwelle derzeit bei 170,00 €/Einwohner/Jahr Entgeltbedarf. Ab dieser Belastung können 30 % zinslose Darlehen (zzgl. 5 % Bonus Benchmarking) gewährt werden. Bei der derzeitigen Entgeltbelastung in der Verbandsgemeinde Prüm (JA 2020 = 193,30 €/Einwohner/Jahr) werden i. d. R. lediglich bis zu 35 % zinslose Darlehen bei Kanalerneuerungen/-sanierungen gewährt soweit die Kanäle in den Schadensklassen 0 und 1 bewertet sind. Im Übrigen erfolgt keine Förderung. Darüber hinaus können Förderungen z. B. für energetische oder interkommunale Maßnahmen bewilligt werden. Aufgrund der insgesamt erheblich rückläufigen Förderung beim derzeitigen Entgeltsbedarf im Bereich der Verbandsgemeinde Prüm sind im Wirtschaftsplan 2022 neben geringfügigen zinslosen Landesdarlehen verzinsliche Kreditaufnahmen eingestellt.

Wirtschaftsplan 2022 Erläuterungen

3. Entgelte und Kalkulation

Nach KAG ist vorgeschrieben, die Kosten für die Schmutzwasserbeseitigung und die Oberflächenentwässerung getrennt zu ermitteln und verursachungsgerecht nach getrennten Maßstäben zu verteilen. Die Kalkulation erfolgt nach den Grundsätzen des KAG.

Nach der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung erhebt die Verbandsgemeinde Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung und Fäkalschlammabfuhr sowie wiederkehrende Beiträge für Oberflächenentwässerung. Die Entgelte gemäß KAG bzw. die Kostenanteile nach Landesstraßengesetz werden für 2022 wie folgt festgesetzt:

a) Schmutzwasserbeseitigung

Schmutzwassergebühren (Gebühren nach der Abwassermenge einschließlich Abwasserabgabe für die leitungsgebundene Schmutzwasserbeseitigung und die Entsorgung von Sammelgruben)	3,40 €/m ³	(bisher 3,30 €/m ³)
--	-----------------------	---------------------------------

b) Fäkalschlammabeseitigung für private Kleinkläranlagen mit Überlauf in Untergrund/Vorfluter

Fäkalschlammgebühren nach der abgefahrenen Schlamm- und Abwasserrestmenge für die Abfuhr, Reinigung und Beseitigung von Fäkalschlamm aus privaten Kleinkläranlagen mit Überlauf in einen Vorfluter oder in den Untergrund	45,-- €/m ³	(bisher 38,-- €/m ³)
---	------------------------	----------------------------------

c) <u>Abwasserabgabe für Kleineinleiter</u>	17,90 €/Einwohner	(bisher 17,90 €/Einwohner)
---	-------------------	----------------------------

d) Oberflächenwasserbeseitigung

Wiederkehrender Beitrag nach der gewichteten Abflussfläche	0,33 €/m ²	(bisher 0,31 €/m ²)
--	-----------------------	---------------------------------

e) Entwässerung der gemeindlichen Verkehrsflächen

Kostenanteile der Ortsgemeinden für die Entwässerung der gemeindlichen Verkehrsflächen		
- Investitionskostenanteil	16,93 €/m ²	(bisher 16,93 €/m ²)
- Vorausleistung lfd. Kostenanteile	0,52 €/m ²	(bisher 0,51 €/m ²)

Wirtschaftsplan 2022
Erläuterungen

Konto-Nr. Erläuterungstext

ERFOLGSPLAN - ERTRÄGE

- 480110 + Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Gebührenaufkommen 2022. Die
480400 Entgelte betragen:
a) für Schmutzwasserbeseitigung 3,40 €/m³ SW-Menge (Vorjahr 3,30 €/m³)
b) für Fäkalschlammensorgung 45,00 €/m³ entsorgter Menge (Vorjahr 38,00 €/m³)
- 480200 Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Beitragsaufkommen 2022; Beitrags-
satz 0,33 €/m² Abflussfläche (Vorjahr 0,31 €/m²)
- 480500 Der Ansatz beinhaltet die geschätzten Einnahmen entsprechend den mit den Stra-
ßenbaulastträgern abgeschlossenen Verträgen. Die Abrechnung erfolgt auf der
Grundlage der Nachkalkulation. Die nicht gedeckten Kosten der Bundesstraßen-
entwässerung werden vom Einrichtungsträger erstattet.
- 480300 Der Ansatz umfasst nur die von den sogenannten "Kleineinleitern" zu zahlende
Abwasserabgabe. Der Abgabensatz beträgt je Einwohner 17,90 €.
- 488000 - Veranschlagt ist die Auflösung der Ertragszuschüsse (einmalige Beiträge,
488020 Investitionskostenanteile der Straßenbaulastträger), die zur Verringerung der
laufenden Entgelte führen, jedoch nicht kassenwirksam werden.
- 534805 Erträge Stromerzeugung aus BHKW Kläranlage Watzerath
- 534840 Erstattung von Kosten für Abwasseruntersuchungen, Schadensersatz pp.

Wirtschaftsplan 2022 Erfolgsplan				
		Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
Konto-Nr.	Bezeichnung	2022	2021	2020
	<u>Umsatzerlöse</u>			
	a) <u>Schmutzwasser</u>			
480110	Schmutzwassergebühren	3.434.000	3.330.000	3.434.253,90
480400	Gebühren für Fäkalschlammabeseitigung	13.000	9.000	11.700,00
		3.447.000	3.339.000	3.445.953,90
	b) <u>Oberflächenwasser</u>			
480200	Wiederkehrender Beitrag	1.192.000	1.120.000	1.117.048,21
480500	Kostenanteile Dritter für Straßenoberflächenentwässerung:			
	- Ortsgemeinden	375.000	368.000	374.629,34
	- Kreis	35.000	35.000	33.649,40
	- Land	35.000	35.000	34.226,22
	- Bund	33.000	32.000	32.387,27
		1.670.000	1.590.000	1.591.940,44
	c) <u>Abwasserabgabe</u>			
480300	Abwasserabgabe "Kleineinleiter"	200	200	179,00
	d) <u>Auflösung Ertragszuschüsse</u>			
488000	Beiträge Anschlussnehmer	493.000	493.000	489.960,00
488010	Investitionskostenanteil Ortsgemeinden	77.000	72.000	66.412,00
488020	Investitionskostenanteil Straßenbaulastträger klassifizierte Straßen	105.000	104.000	102.898,00
		675.000	669.000	659.270,00
	<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>			
534800	Andere betriebliche Erträge	200	500	247,23
534805	Erträge aus Stromlieferungen	18.000	18.000	17.756,97
534840	Schadensersatz und sonstige Erstattungen	20.000	8.000	12.021,49
		38.200	26.500	30.025,69
	<u>Sonstige Zinsen und Erträge</u>			
620800	Zinsen aus Guthaben (Verrechnungskonto)	0	0	1.628,74
621830	Verzugs- und Stundungszinsen	500	500	283,50
660800	Periodenfremde und ähnliche Erträge	10.000	20.000	3.673,83
		10.500	20.500	5.586,07
	ERTRÄGE INSGESAMT	5.840.900	5.645.200	
	Erträge	5.840.900	5.645.200	
	Aufwendungen	5.835.100	5.670.100	
	Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	5.800	-24.900	

Wirtschaftsplan 2022
Erläuterungen

Konto-Nr.	Erläuterungstext
-----------	------------------

ERFOLGSPLAN - AUFWENDUNGEN

- 540800 Erwartete Stromkosten 2022
- 543800 Insbesondere Material zur Phosphatfällung in Kläranlagen
- 547800 +
547801 +
547805 +
547806 +
547808 Laufende Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten
- 547802 Veranschlagt sind die geschätzten Kosten der Klärschlammverwertung. Die Aufgabe der Klärschlammverwertung obliegt ab 01.04.2019 der "Kommunale Klärschlammverwertung Region Trier AöR" (KRT AöR). Organisation und Ausfuhr der landwirtschaftlich zu verwertenden Klärschlämme erfolgt in 2022 mit Zustimmung der KRT AöR weiterhin über eine vertragliche Vereinbarung mit der MBR Agrar Service Daun GmbH. Die thermische Verwertung von Schlämmen, die nicht landwirtschaftlich ausgebracht werden, wird durch die KRT AöR wahrgenommen.
- 547803 Laufende Sanierungen und Reparaturen im Leitungsnetz insbesondere auch im Zuge von Gemeinschaftsmaßnahmen. Kanalspülungen und Untersuchungen sowie Zustandserfassungen aufgrund der Eigenüberwachungsverordnung.
- 547804 Wartungen, Reparaturen etc.
- 547807 Mengenabhängige Transportkosten für die von der Verbandsgemeinde durchzuführende Entleerung der Hauskläranlagen und Sammelgruben.
- 547809 + Entsorgungskosten
547810
- 547830 Der Abwasserabgabensatz beträgt 35,79 € je Schadeinheit.
- 550800 - Die Personalausgaben entsprechen dem Bedarf der in der Stellenübersicht ausgewiesenen Planstellen einschließlich Rückstellungen (Urlaub, Überstunden) sowie Pensionsverpflichtungen für Beamte gegenüber der Verbandsgemeinde. Die gegenüber dem Vorjahr höheren Ansätze sind begründet durch Tarifanpassungen, die Umsetzung der Ergebnisse der Stellenbewertungen und die Beschäftigung eines zusätzlichen Mitarbeiters über einen befristeten Arbeitsvertrag.
- 566810

Wirtschaftsplan 2022 Erfolgsplan				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
		2022	2021	2020
	<u>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe bzw. Waren/Energie</u>			
540800	Strombezug	330.000	365.000	365.118,71
540820	Wasserbezug	7.500	6.000	7.535,14
541810	Treibstoffe, Öl	5.000	5.000	3.018,09
543800	Hilfs- und Betriebsstoffe	50.000	35.000	38.493,85
597830	Material Abwasseruntersuchungen	25.000	20.000	24.009,43
		417.500	431.000	438.175,22
	<u>Unterhaltungskosten</u>			
547800	Bauwerke Kläranlagen	5.000	5.000	9.223,13
547801	Betriebsvorrichtungen Kläranlagen	120.000	110.000	101.305,89
547802	Klärschlammabeseitigung	250.000	250.000	236.895,15
547803	Leitungsnetz	280.000	280.000	273.575,14
547804	Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.000	28.000	30.624,51
547805	Hausanschlüsse	10.000	10.000	14.555,08
547806	Regenbauwerke	25.000	15.000	9.946,61
547807	Entleerung Hauskläranlagen/Sammelgruben	12.000	10.000	11.748,48
547808	Pumpwerke	40.000	40.000	25.846,41
547809	Rechengutabeseitigung	14.000	14.000	13.313,84
547810	Sandfanggutabeseitigung	7.000	7.000	6.334,80
597831	Abwasseruntersuchungen von Dritten	7.000	10.000	6.384,05
		802.000	779.000	739.753,09
547830	<u>Abwasserabgabe</u>	97.000	100.000	97.491,96
	<u>Löhne, Gehälter und soziale Aufwendungen</u>			
550800	Vergütungen Klärfachpersonal	442.000	422.000	383.666,83
550810	Aushilfslöhne	11.000	10.000	8.594,81
550820	Lohnerstattungen an Gemeinden	0	500	0,00
551800	Vergütung Angestellte Verwaltung	186.000	145.000	148.929,90
551810	Besoldung Beamte	188.000	187.000	181.587,94
551820	Pensionsverpflichtungen gegenüber Verbandsgemeinde	52.000	55.000	40.901,00
560800	Sozialversicherungsanteil Arbeitgeber Klärfachpersonal	93.000	89.000	75.793,41
561800	Sozialversicherungsanteil Arbeitgeber Angestellte Verw.	39.000	31.000	30.651,64
565800	ZVK Klärfachpersonal	35.000	34.000	28.806,24
565810	ZVK Angestellte Verwaltung	15.000	12.000	11.398,35
565820	Versorgung Beamte	43.000	43.000	35.611,71
566800	Unterstützung Krankheitskosten Klärfachpersonal	1.000	1.000	41,04
566810	Unterstützung Krankheitskosten Verwaltung	14.000	14.000	12.895,08
		1.119.000	1.043.500	958.877,95

Wirtschaftsplan 2022 Erläuterungen

Konto-Nr.	Erläuterungstext
-----------	------------------

ERFOLGSPLAN - AUFWENDUNGEN

- 570800 -
573800 Veranschlagt werden die zu erwartenden Abschreibungen
- 651800 Zinsen für verzinsliche Kredite
- 591810 Gebühren für wasserrechtliche Erlaubnisse pp.
- 591840 Verwaltungskostenanteil an Einrichtungsträger zur Abdeckung von Personal- und Sachkostenanteilen (Anpassung gegenüber Vorjahren)
- 592800 Versicherung von Abwasseranlagen
- 593800 Die Kosten des Bescheidversandes für die laufenden Gebührenabrechnungen.
- 594800 Das Klärwerkspersonal ist zur Erreichbarkeit mit Mobiltelefonen ausgestattet. Zudem verfügen inzwischen alle Pumpwerke und die meisten Kläranlagen über ein Fernwirk- und Störmeldesystem, das eine bessere Überwachung gewährleistet und weniger Kontrollfahrten notwendig macht (Einsparung von Personal- und Fahrtkosten).
- 597800 Prüfung des Jahresabschlusses, Erstellung der Nachkalkulation und der Abrechnungsunterlagen für die Kosten der Straßenentwässerung.
- 596800 -
681804 Die Ansätze entsprechen im Wesentlichen den Ansätzen des Vorjahres. Mehrkosten gegenüber den Planwerten des Vorjahres sind unter anderem veranschlagt für die Aus- und Fortbildung des Klärfachpersonals und für sonstigen Aufwendungen (u.a. Erstattung anteilige Wiederherstellungskosten der Straße "Hühnerbach" an die Gemeinde Schönecken gemäß Werkausschussbeschluss).

Die Position 597820 "Sonstige Dienst- und Fremdleistungen" umfasst u. a. Kosten für Software-Pflegeverträge, für die Gebührenabrechnungsprogramme und für die Überlassung der Zählerstände durch die KNE für die Gebührenabrechnung. Berücksichtigt sind auch Kosten für die Teilnahme am Energie- und Ressourceneffizienznetzwerk gemäß Kommunalrichtlinie des Bundes.

Wirtschaftsplan 2022 Erfolgsplan				
		Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
Konto-Nr.	Bezeichnung	2022	2021	2020
	<u>Abschreibungen auf Anlage- und Umlaufvermögen</u>			
570800	Immaterielle Wirtschaftsgüter (Baukostenzuschüsse usw.)	18.000	16.000	14.915,00
571800	Sachanlagen	3.076.000	3.037.000	3.093.436,45
573800	Geringwertige Wirtschaftsgüter	2.000	2.000	3.791,19
		3.096.000	3.055.000	3.112.142,64
	<u>Zinsen</u>			
651800	Zinsen für Darlehen	2.500	1.000	0,00
651810	Zinsen kurzfristig	500	1.000	0,00
		3.000	2.000	0,00
	<u>Sonstige Aufwendungen</u>			
591810	Gebühren, Erlaubnisse	2.000	2.000	4.061,15
591820	Mitglieds-/Verbandsbeiträge	1.000	1.000	1.167,00
591840	Verwaltungskostenbeitrag an Verbandsgemeinde	123.000	115.500	115.500,00
592800	Versicherungen	4.000	4.000	4.002,08
593800	Bürobedarf, Drucksachen, Bescheidversand	8.000	8.000	7.929,78
594800	Fernsprechkosten Abwasseranlagen	18.000	17.000	18.131,36
596800	Reisekosten Verwaltung	2.000	2.000	1.321,83
596810	Reisekosten Klärfachpersonal	6.000	3.000	1.076,05
596820	Sitzungsgelder/Fahrtkosten	1.000	1.000	1.103,90
597800	Prüfungs- und Beratungskosten	17.000	17.000	16.700,00
597810	Prozess- und Gerichtskosten	500	1.000	0,00
597820	Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	25.000	25.000	22.582,48
597840	Fuhrparkkosten	23.000	22.000	23.127,45
599800	Aus- und Fortbildung Klärfachpersonal	12.000	4.000	5.092,79
599805	Aus- und Fortbildung Verwaltung	2.000	4.000	1.554,45
599810	Dienst- und Schutzkleidung	4.500	4.500	5.505,89
599820	Sonstige Aufwendungen	30.000	7.000	3.373,14
661800	Periodenfremde und ähnliche Aufwendungen	20.000	20.000	11.943,17
681800	Kfz-Steuer	1.500	1.500	1.313,78
681804	Energiesteuer für Klärgas als Heizstoff	100	100	68,76
		300.600	259.600	245.555,06
	AUFWENDUNGEN INSGESAMT	5.835.100	5.670.100	

Wirtschaftsplan 2022 Erläuterungen

Konto-Nr. Erläuterungstext

VERMÖGENSPLAN - EINNAHMEN

- 570800 - Die im Erfolgsplan veranschlagten Abschreibungen werden grundsätzlich voll
573800 eingesetzt (Bruttoprinzip).
- 230800 ff Erstattung aus der Verrechnung von bereits gezahlter Abwasserabgabe der
Vorjahre, Kostenanteile von der Verbandsgemeinde als Gewässerunterhaltungs-
pflichtigem für die Tettenbach- und Nussbachverrohrung sowie Zuschüsse für
Investitionsmaßnahmen, Hochwasserschäden pp.
- 260800 Investitionskostenanteile der Ortsgemeinden für die Straßenentwässerung.
- 260810 Investitionskostenanteile des Landes und des Kreises für die Straßenentwässerung.
- 260820 Einmalige Beiträge, Erstattung Hausanschlusskosten
- 171800 Entnahmen aus Verrechnungskonto Kasse
- 301800 ff Kreditaufnahmen verzinslich: Gesamtbetrag: 450.000 €
u.a. Erneuerung/Sanierung/Erweiterung der Ortsnetze in Rommersheim (K 170) und
Schönecken (Schlenckerstraße/Im Flur)
- 303900 ff Kreditaufnahmen Förderung - zinslos: Gesamtbetrag: 87.000 €
u.a. Erneuerung/Sanierung Ortsnetze Rommersheim und Schwirzheim

Wirtschaftsplan 2022				
Vermögensplan				
		Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
Konto-Nr.	Bezeichnung	2022	2021	2020
	<u>EINNAHMEN</u>			
570800 ff	Abschreibungen	3.096.000	3.055.000	3.112.142,64
230800 ff	Rücklagenverstärkung	250.000	60.000	67.669,49
260800	Empfangene Ertragszuschüsse Ortsgemeinden	70.000	35.000	35.546,56
260810	Empfangene Ertragszuschüsse Straßenverwaltung	70.000	65.000	81.789,45
260820	Empfangene Ertragszuschüsse Anschlussnehmer	30.000	110.000	112.815,69
171800	Verrechnungskonto Kasse	65.900	111.300	304.071,88
301800 ff	Kredite verzinslich	450.000	1.100.000	510.000,00
303900 ff	Kredite zinslos	87.000	35.000	168.000,00
	EINNAHMEN INSGESAMT	4.118.900	4.571.300	

Wirtschaftsplan 2022
Erläuterungen

Konto-Nr.	Erläuterungstext
-----------	------------------

VERMÖGENSPLAN - AUSGABEN

010850	Lizenzen, Dokumentenmanagementsystem, Zeiterfassung Kläranlagenpersonal pp.
071800 +	
071810 +	
071820 +	
071890	Neu- und Ersatzbeschaffungen
024810	verschiedene Ortsnetze
024820	Neu-/Ersatzbeschaffungen Pumpwerke (Resteübertrag nach 2021: 20.255,93 €)
030830	Neu-/Ersatzbeschaffungen Maschinen, Geräte pp.
082801	Planungskosten Erweiterung, Umbau
082826	Planungskosten (Resteübertrag nach 2021: 30.000 €)
082845	Grunderwerb, Planungskosten (Resteübertrag nach 2021: 50.000 €)
083800	Erweiterung/Sanierung von verschiedenen Ortsnetzen, Konzepte, Planungen
083801	Erneuerungen/Sanierungen im Zuge von Gemeinschaftsmaßnahme mit Straßenbaulastträgern einschl. Planungen neuer Maßnahmen für Folgejahre (Resteübertrag nach 2021: 341.455,87 €)
083808	Sanierung im Zuge einer Gemeinschaftsmaßnahme (Restübertrag nach 2021: 59.885,88 €)
083811	Erneuerung/Sanierung - Gemeinschaftsmaßnahme, Planungskosten
083812	Erneuerung Kanalisation - Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2021: 557.882,20 €)
083814	Herstellung Oberflächenentwässerung - Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2021: 241.879,47 €)
083815	Gemeinschaftsmaßnahme B 410, Planung (Resteübertrag nach 2021: 26.810,79 €)
083817	Erneuerung/Sanierung - Gemeinschaftsmaßnahme, verschiedene Straßen Ortslage (Resteübertrag nach 2021: 338.332,92 €)
083818	Sanierung/Erweiterung - Gemeinschaftsmaßnahme Schlenckerstraße/Im Flur (Resteübertrag nach 2021: 15.000 €)
083819	Erneuerung/Erweiterung Oberflächenentwässerung - Gemeinschaftsmaßnahme, Planung (Resteübertrag nach 2021: 20.000 €)
083820	Sanierung/Erneuerung/Erweiterung - Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2021: 538.629,69 €)
083821	Sanierung/Erneuerung - Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2021: 20.000 €)
083823	Herstellung Oberflächenentwässerung - Gemeinschaftsmaßnahme, Planung (Resteübertrag nach 2021: 20.000 €)
083824	Oberflächenentwässerung - Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2021: 15.000 €)
083825	Sanierung/Erneuerung - Gemeinschaftsmaßnahme, Planung (Resteübertrag nach 2021: 14.058,00 €)
083826	Sanierung/Erneuerung - Gemeinschaftsmaßnahme
083827	Erneuerung Mischwasserkanal - Gemeinschaftsmaßnahme
083829	Sanierung/Erweiterung Kanal - Gemeinschaftsmaßnahme, Planung
083830	Sanierung/Erneuerung Mischwasserkanal - Gemeinschaftsmaßnahme, Planung
083832	Sanierung/Erneuerung Mischwasserkanal - Gemeinschaftsmaßnahme, Planung
083862	Erneuerung Pumpwerke (Resteübertrag nach 2021: 72.333,59 €)
083863	Erneuerung Pumpwerk (Resteübertrag nach 2021: 50.000 €)
083864	Erneuerung/Erweiterung Pumpwerke

Wirtschaftsplan 2022				
Vermögensplan				
		Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
Konto-Nr.	Bezeichnung	2022	2021	2020
	AUSGABEN			
	<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>			
010850	Software etc. für EDV-Anlage	8.000	5.000	7.363,10
071800	Büroausstattung	3.000	3.000	5.208,89
071810	Geräte/Werkzeuge/Betriebseinrichtungen	80.000	20.000	13.239,67
071820	Fuhrpark	0	0	7.945,62
071890	Geringwertige Wirtschaftsgüter	2.000	2.000	3.791,19
		93.000	30.000	37.548,47
	<u>Kläranlagen, Ortsnetze, Pumpanlagen</u>			
020830	Außenanlagen	30.000	5.000	0,00
024810	Erneuerungen/Erweiterungen Ortsnetze	50.000	30.000	144.796,43
024820	Pumpwerke	35.000	45.000	19.744,07
030830	Betriebsvorrichtungen Kläranlagen	130.000	140.000	95.719,77
081810	Hausanschlüsse lfd. Jahr	45.000	45.000	50.073,73
082800	KA "Oberes Prümatal"	0	0	43.384,00
082801	KA "Oberes Prümatal", Erweiterung/Sanierung	0	400.000	0,00
082826	KA Winterscheid, Anschluss an KA Bleialf	0	50.000	0,00
082845	KA Weinsheim, Neubau	50.000	50.000	0,00
083800	Sanierung/Erweiterung Ortsnetze	20.000	30.000	8.556,13
083801	ON Prüm, Erneuerungen/Sanierungen	0	440.000	291.567,04
083808	ON Nimshuscheid	0	80.000	114,12
083811	ON Bleialf, Poststraße, Im Gäßchen, Auf der Kraus	50.000	0	0,00
083812	ON Bleialf, L 1 - Auwer Straße	0	0	389.078,53
083814	ON Sellerich, L 17	0	0	263.595,41
083815	ON Pronsfeld, B 410	50.000	0	3.564,17
083817	ON Winterspelt, Im Bungert, Kirchweg, Auf der Buch	0	20.000	109.627,22
083818	ON Schönecken, Schlenckerstraße/ImFlur	300.000	15.000	0,00
083819	ON Mützenich-Schweiler, K 103	50.000	0	0,00
083820	ON Wallersheim, L 30/L 10	0	250.000	35.940,90
083821	ON Wallersheim, Am Ried	20.000	0	0,00
083823	ON Nimsreuland, L 10/K 122	0	20.000	0,00
083824	ON Rommersheim, K 170	300.000	25.000	0,00
083825	ON Weinsheim-Gondelsheim, K 172/K 178	100.000	0	942,00
083826	ON Weinsheim, K 171	20.000	100.000	0,00
083827	ON Schwirzheim, Unter der Burg	65.000	20.000	0,00
083829	ON Feuerscheid, K 134/Laseler Weg	10.000	0	0,00
083830	ON Schönecken, Im Brühl	20.000	0	0,00
083832	ON Winterspelt, K 106/L 16	20.000	0	0,00
083862	PWe Fleringen, Lasel, Nimshuscheid, Nimsreuland	0	60.000	127.666,41
083863	PW Pronsfeld, Hauptstraße	0	0	0,00
083864	PW Buchet-Steinbach und PW Radscheid	50.000	0	0,00
		1.415.000	1.825.000	1.584.369,93

Wirtschaftsplan 2022
Erläuterungen

Konto-Nr. Erläuterungstext

VERMÖGENSPLAN - AUSGABEN

024840 Sanierung (Resteübertrag nach 2021: 25.000 €)
086808 Umbau u.a. Rechen
086809 Betonsanierung
086810 Sanierung

301800 -
304829 Tilgungen entsprechend Schuldennachweis

488000 Veranschlagt sind die Auflösungsbeträge der Ertragszuschüsse (einmalige Beiträge etc.), die zur Verringerung der laufenden Entgelte führen.

Wirtschaftsplan 2022				
Vermögensplan				
		Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
Konto-Nr.	Bezeichnung	2022	2021	2020
	<u>Verbindungssammler</u>			
024830	Erneuerungen/Erweiterungen	0	0	0,00
		0	0	0,00
	<u>Regenentlastungen</u>			
020840	Erneuerungen/Erweiterungen	0	0	0,00
024840	Regenüberlaufbauwerke	0	0	0,00
086808	RÜB Fleringen	10.000	0	0,00
086809	RB Hermespad	0	0	149.601,58
086810	RÜB Gondelsheim	0	0	39.592,89
		10.000	0	189.194,47
	<u>Verbindlichkeiten</u>			
301800 ff	Tilgung verzinsliche Darlehen	78.000	50.000	33.333,33
303900 ff	Tilgung zinslose Darlehen	1.853.700	1.972.400	1.936.594,20
		1.931.700	2.022.400	1.969.927,53
488000	Empfangene Ertragszuschüsse (Auflösungsbetrag)	675.000	669.000	659.270,00
773800	Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	5.800	-24.900	
	AUSGABEN INSGESAMT	4.118.900	4.571.300	

Wirtschaftsplan 2022
Finanzplan

Einnahmen (Mittelherkunft) und Ausgaben (Mittelverwendung) § 20 Nr. 1 EigAnVO						
Nr.	Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
	<u>Einnahmen in €</u>					
1	Abschreibungen	3.055.000	3.096.000	3.065.000	3.052.000	3.183.000
2	Zuwendungen u. ä.	60.000	250.000	80.000	1.600.000	1.600.000
3	Ertragszuschüsse Straßenbaulasträ.	100.000	140.000	110.000	110.000	150.000
4	Ertragszuschüsse Anschlussnehmer	110.000	30.000	30.000	30.000	40.000
5	Eigenmittel	111.300	65.900	25.000	63.000	20.000
6	Kredite	1.135.000	537.000	900.000	3.900.000	3.900.000
		4.571.300	4.118.900	4.210.000	8.755.000	8.893.000
	<u>Ausgaben in €</u>					
1	Betriebsvorrichtungen/-ausstattung	30.000	93.000	50.000	50.000	50.000
2	Kläranlagen/Ortsnetze/Pumpanlagen	1.825.000	1.415.000	1.500.000	6.000.000	6.200.000
3	Verbindungssammler	0	0	0	50.000	0
4	Regenentlastungen	0	10.000	50.000	60.000	60.000
5	Verbindlichkeiten	2.022.400	1.931.700	1.916.000	1.904.000	1.893.000
6	Auflösung Ertragszuschüsse	669.000	675.000	684.000	676.000	670.000
7	Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	-24.900	5.800	-10.000	-15.000	-20.000
		4.571.300	4.118.900	4.210.000	8.755.000	8.893.000

Wirtschaftsplan 2022
Stellenübersicht

Stellenbezeichnung	Entgeltgruppe nach TVöD bzw. Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen			Stellenvermerk
		für das Haushalts-Jahr 2022	für das Haushalts-Jahr 2021	tatsächliche Besetzung 30.06.2021	
Verwaltung/Technik	11	1	0	0	Anhebung von EG 10 nach EG 11 *)
	10	0	1	1	
	9a	1	0	0	
	8	1	2	2	
	5	1	0	0	kw, befristeter Arbeitsvertrag
Klärwerkpersonal	9b	1	1	1	Anhebung von EG 8 nach EG 9a *) Bewertung 2 Stellen von EG 7 nach EG 6 *)
	9a	1	0	0	
	8	0	1	1	
	7	0	2	0	
	6	6	4	5	
	5	1	1	2	
	Azubi	1	1	1	
<u>Nachrichtlich:</u> Verwaltungsrat, Verwaltungsrätin	A 13	1	1	1	
Amtsrat, Amtsrätin	A 12	0	1	0	Umwandlung von A 12 nach A 11 *)
Amtmann, Amtfrau	A 11	2	0	0	tatsächliche Besetzung 2 Stellen A 10
Oberinspektor, Oberinspektorin	A10	0	1	2	Umwandlung von A 10 nach A 11 *)

*) Anpassung Stellenübersicht 2022 aufgrund der Ergebnisse der Stellenbewertungen in 2021

Wirtschaftsplan 2022

Schuldennachweis

Schuldenstand inkl. Krediter- mächtigungen am 31.12.2021 €	SCHULDENDIENST 2022			geplante Darlehensneu- aufnahme 2022 €	Voraussichtl. Schuldenstand am 31.12.2022 €
	Zinsen	Tilgungen	insgesamt		
	€	€	€		
31.097.821	2.500	1.931.700	1.934.200	537.000	29.703.121

* einschl. des Kreditbedarfs und abzügl. der Tilgungen

Übersicht zur Entwicklung des Schuldenstandes:

Schuldenstand am	verzinslich €	zinslos €	insgesamt €
31.12.1981	3.919.326		4.003.349
31.12.1982	3.786.579		3.919.326
31.12.1983	4.268.298		3.786.579
31.12.1984	4.112.472		4.268.298
31.12.1985	3.877.083	306.775	4.112.472
31.12.1986	3.569.169	4.039.206	4.183.858
31.12.1987	2.516.117	6.518.971	7.608.375
31.12.1988	2.126.518	8.963.969	9.035.088
31.12.1989	1.682.588	11.573.092	11.090.487
31.12.1990	1.312.258	11.888.293	13.255.680
31.12.1991	1.242.508	13.050.193	13.200.551
31.12.1992	1.675.353	13.600.998	14.292.701
31.12.1993	1.085.732	17.068.723	18.154.455
31.12.1994	1.016.110	20.617.232	21.633.342
31.12.1995	948.590	22.992.558	23.941.148
31.12.1996	881.063	25.661.025	26.542.088
31.12.1997	813.532	26.760.848	27.574.380
31.12.1998	747.909	28.766.681	29.514.590
31.12.1999	684.069	30.911.443	31.595.512
31.12.2000	620.224	32.523.792	33.144.016
31.12.2001	556.372	31.529.127	32.085.499
31.12.2002	492.515	32.150.951	32.643.466
31.12.2003	428.653	36.061.445	36.490.098
31.12.2004	374.499	36.613.485	36.987.984
31.12.2005	328.009	36.670.374	36.998.383
31.12.2006	281.721	36.104.579	36.386.300
31.12.2007	0	35.597.993	35.597.993
31.12.2008	0	36.489.158	36.489.158
31.12.2009	0	36.906.563	36.906.563
31.12.2010	0	36.483.728	36.483.728
31.12.2011	0	36.562.663	36.562.663
31.12.2012	0	36.579.866	36.579.866
31.12.2013	0	36.436.733	36.436.733
31.12.2014	0	35.935.098	35.935.098
31.12.2015	0	34.953.412	34.953.412
31.12.2016	0	35.166.917	35.166.917
31.12.2017	0	33.726.181	33.726.181
31.12.2018	0	32.527.708	32.527.708
31.12.2019	1.000.000	30.705.514	31.705.514
31.12.2020	1.476.667	28.936.919	30.413.586
31.12.2021	1.426.333	27.397.488	28.823.821
Reste KE Vorjahre:			
Übertrag aus 2020	1.160.000	14.000	1.174.000
Übertrag aus 2021	1.100.000	0	1.100.000
	3.686.333	27.411.488	31.097.821